

basilien, jedes $\frac{1}{2}$ hand voll, $\mathcal{H}$. Geistwurzsaamen, aniß, liebsteckel-saamen, jedes 1 loth, lorbeeren, 3 quentgen, muscatnuß, anderthalb quentgen, nelcken, 1 quentgen, spiritum vini mit weinstein præparirt, 3 nößel, laß es etliche tage erweichen, hernach ziehe den spiritum ganz ab; gieß ihn wiederum über die vorigen species, und ziehe ihn biß zur helffte ab.

Bellefontaine.

N.3.

Ein syrup.

Nimm alle morgen 1 guten löffel von dem syrup Cap. 50. N. 3. ein.

Außerlich.

N.4.

Ein umschlag.

Nimm baumöl, malvasier, gleich viel, laß es heiß werden, wirff unterrinde von einem brodt, eines daumens dick, und einer flachen hand breit, hinein, streue darauf nelcken und muscaten-blumen, gleich viel, und lege es warm auf dem magen.

N.5.

Ein öl.

Bestreich mit dem öl Cap. 22. N. 26. morgens und abends den leib warm.

Das drey und funffzigste Capitel Von würmern.

Innerlich.

N.1.

Ein wasser.

Nimm ingber, galgant, zimmet, muscaten-nuß, cardamomen, nelcken, aniß, feld-kümmel, jedes 1 quentgen, salbey, krausemünze, rothe rosen, thymian, wilde poley, chamillen, lavendel, jedes 1 hand voll, wein, 4 lannen, laß es 24 stunden an einem warmen orte stehen, hernach ziehe das wasser ab, und nimm davon 2 löffel voll morgens und abends. *Steven.*

N.2.

Ein anderes.

Nimm 2 löffel von dem wasser Cap. 27. N. 2. ein.

N.3.

Ein tranck.

Nimm 2 loth queckfilber, 1 kanne geiß-rauten oder schlecht-wasser, oder wein, oder von beyden die helffte, laß es 6 biß 7 stunden an der sonne stehen, oder koche es am feuer, und nimm des tages 6 mahl davon etwas ein.

Fouquet. Boyle.

N.4.

Ein anderer.

Nimm von der besten aloe, 4 loth, gieß 1 kanne malvasier darauf, laß es 8 stunden

stunden an einem warmen orte stehen, und trinc̃ morgens und abends davon.

N. 5. *Ein anderer wider die würmer der kinder.*

Nimm gebrannt hirschhorn, purkel-saamen, corallen-mos, Johanneskraut, gleich viel, koche es in brunnen-wasser, seige es durch, und trinc̃e davon früh nüchtern eine woche lang einen guten trunck.

N. 6. *Ein anderer vor kinder.*

Koche weisse mangolts-wurzel in milch, und gieb davon 3 morgen nach einander nüchtern warm ein.

N. 7. *Ein pulver.*

Nimm rhabarber, corallen-mos, gebrannt hirschhorn, wermuth-saamen, jedes $\frac{1}{2}$ loth, wacholder-bl, 6 tropffen, nimm von 1 scrupel bis 1 quentgen morgens und abends ein.

N. 8. *Ein anderes.*

Nimm quecksilber, 4 loth, schwefel-blumen, 3 loth, reib es zu einem schwarzen pulver, und nimm 1 scrupel davon morgens und abends ein.

Harris.

N. 9. *Ein anderes.*

Nimm wurm-saamen, 1 halbloth, reinfaren-saamen, citron-kern, jedes 1 quentgen, Johanneskraut-saamen, 2 scrupel, mercur. dulc. 4 scrupel, rhabarber, $\frac{1}{2}$ loth, nimm 1 quentgen davon in borretsch-wasser ein.

Musitanus.

N. 10. *Ein safft.*

Mische limonien-oder citron-safft und baumbl oder weissen wein gleich viel unter einander, und gieb einer erwachsenen person 4 löffel, einem kinde die helffte davon früh morgens nüchtern ein. *Pouquet.*

N. 11. *Ein zucker.*

Nimm quecksilber, 1 scrupel, beozoe, in etlichen tropffen brandtwein aufgelöst, 6 gran, rosen-zucker, $\frac{1}{2}$ quentgen, gieb 1 einem kinde ein.

N. 12. *Täffelein.*

Nimm wurm-saamen, $\frac{1}{2}$ loth, mercurius dulcis, 1 quentgen, jalap, $\frac{1}{2}$ quentgen, scammonium, 1 quentgen, coriander, 2 scrupel, mache mit zucker, in wegwart-und rosen-wasser zerlassen, täffelein daraus.

N. 13.

Eine essenz.

Nimm öffters myrrhen-essenz zu 20 bis 30 tropffen ein.

N. 14.

Ein wasser.

Schmelze öffters bley, und laß es ins wasser fallen, und hernach trinc̃ von demselben.

N. 15.

N. 15.

Ein pulver.

Stoß myrrhen zu pulver, und nimm öffters etwas davon ein.

N. 16.

Ein pulver wider die mitesser.

Mische einer erbsen groß zart gefeil eisen unter butter, und giebs öffters den kindern zu essen auf butter brodt.

N. 17.

Ein pulver.

Nimm wurm-saamen, 2 loth, sennes-blätter, $\frac{1}{2}$ quentgen, præparirten coriander, gebrannt hirschhorn, jedes 1 scrupel, davon nimm 1 oder 1 halb quentgen auf einmahl.

N. 18.

Ein anderes.

Branche das pulver von saueramph-saamen fleißig.

N. 19.

Ein saft.

Stoß farren-kraut zu pulver, mische es mit honig und wein, und trincke es.

N. 20.

Ein pulver.

Nimm zittwer-saamen, $\frac{1}{2}$ loth, aloe, $\frac{1}{2}$ quentgen, in süßer gezuckerter milch ein.

N. 21.

Ein ander mittel.

Iß fleißig von feig-bohnen.

N. 22.

Ein tranck.

Weiche zittwer-saamen eine nacht in süßer milch ein, presse es aus, und trinck davon.

N. 23.

Ein anderer.

Schneide zwiebeln in stücken, laß sie eine nacht im wasser weichen, und trincke es.

N. 24.

Ein pulver vor kinder.

Gieb ihnen 3 gran bezoar-pulver ein.

N. 25.

Ein ander mittel.

Laß campher, 2 gran, in etlichen tropffen brandtwein zergehen, und nimms in carduibenedicten- oder tormentill-wasser ein.

N. 26.

Ein tranck.

Roche eine hand voll pfersich-laub in bier, und trincke es.

N. 27.

Ein anderer vor kinder.

Siede knoblauch in milch, und gieb es ihnen zu trincken,

N. 28.

Ein pulver vor kinder.

Nimm gepulverte kreide, zittwer und rheinfarn-saamen, gieb ihnen öffters etwas davon ein.

Granat-Äpfel, II. theil,

Zi

N. 29.

N. 29.

Ein anderes.

Gieb den kindern armenischen bolus, entweder allein, oder mit theriac ein.

N. 30.

Ein pulver.

Nimm rhabarber, wermuth, geraspelt hirschhorn, jedes 1 loth, stoß es zu pulver, mische es, und nimm davon zuweilen 1 quentgen in scordienz wasser ein.

Aeußerlich.

N. 31.

Ein öl.

Nimm weissen diptam, citron-kern, zittwer-saamen, weyrauch, aloe, jedes 1 loth, stoß alles klein, siede es mit alten baumöl, 1 pfund, in einem glasurten topffe auf, und schmiere damit den magen und die pulse.

N. 32.

Eine salbe.

Nimm mithridat, aloe, jedes 1 quentgen, wurm-saamen $\frac{1}{2}$ quentgen, fülle damit eine ausgehöhlte zwiebel, binde naß papier darum, brate sie unter heißer asche, stoß sie im mörsel zu einer salbe, und lege sie mit einem tüchlein auf den nabel. *Helvetius.*

N. 33.

Ein pflaster.

Koche garten-cypress, wermuth und raute, in ochsen-galle, gieß es ab, und thue aloe 2 loth dazu, laß es aufm feuer dicke werden, streich es auf schaaß-leder, und leg es auf den nabel. *Brown.*

N. 34.

Ein anderes.

Nimm mithridat, honig, jedes für 6 pfennige, muscatblüt-öl, für 1 groschen, zerlaß es, und streich es auf ein stück schaaß-leder, thue darauf sevenbaum-wermuth-öl, jedes 6 tropffen, gepülverte aloe und saffran, jedes 1 quentgen; dieses leg auf den magen.

N. 35.

Ein anderes.

Siede coloquinten, ochsen-gallen, aloe und wermuth in wein, öl und wachs, und leg es auf den leib. *Helmontius.*

N. 36.

Ein anderes.

Nimm aloe, 1 quentgen, sadebaum, tausendgüldenkraut, chamillen, jedes 1 scrupel, stoß es zu pulver, und mache mit serpent in ein pflaster daraus. *Harris.*

N. 37.

Ein anderes.

Nimm von der besten aloe, ochsen-galle, mithridat, jedes 1 quentgen, streich es auf ein tuch, und leg es auf den nabel.

N. 38.

Ein anderes.

Nimm regenwürmer, coloquinten, wermuth, schwarz petroleum, aloe hepat.